

Samstag, den 18. Januar 1851.

Amtliche Anzeigen.

[1] A u s s c h r e i b u n g.

Zu freier Bewerbung wird hiemit ausgeschrieben:

Die Stelle eines Commis auf dem Hauptpostbureau Basel mit einem Jahresgehalt von Fr. 500.

Bewerber haben ihre Anmeldungen bis zum 31. dieß der Kreispostdirektion Basel einzureichen.

Bern, den 14. Januar 1851.

Die schweizerische Bundeskanzlei.

[2] A u s s c h r e i b u n g.

In Folge Beschlusses des schweizerischen Bundesrathes vom 17. dieses Monats werden nachfolgende Stellen zu freier Bewerbung ausgeschrieben:

1. Die Stelle eines Generalpostdirektors mit einem Gehalt von mindestens 3000 Schweizerfranken.

2. Die Stelle eines Oberpostsekretärs mit einem Gehalt von mindestens 2400 Schweizerfranken.

3. Die Stelle eines Adjunkten des Kursinspektors mit einem Gehalt von mindestens 2000 Schweizerfranken.

Dieserigen Aspiranten, die hiefür die nöthigen Eigenschaften zu besitzen glauben, werden eingeladen, ihre Anmeldungen bis spätestens Ende des Monats Hornung dem Postdepartemente einzugeben.

Bern, 17. Januar 1851.

Die schweizerische Bundeskanzlei.

[3] Stelle-Ausschreibung.

Zu freier Bewerbung wird hiemit ausgeschrieben:

Die Posthalterstelle in Weinfelden, mit einem Jahresgehalte von Fr. 650.

Bewerber haben ihre Anmeldungen bis Ende dieß der Kreispostdirektion Zürich einzureichen.

Bern, den 9. Januar 1851.

Die schweizerische Bundeskanzlei.

[4] Konkurrenz-Ausschreibung.

Die Lieferung folgenden Kriegsmaterials wird anmit zu freier Bewerbung ausgeschrieben:

4 Kaffeten, mit Ausrüstung für 12pfünder Kanonen.

1 " " " " lange 24pfünder Haubizen.

1 " " " " " 12 " "

4 Kaiffons " " " 12pfünder Kanonen.

2 " " " " lange 24pfünder Haubizen.

2 " " " " " 12 " "

Munition: 1,000 12pfünder Kanonenkugeln.

500 24pfünder Haubizgranaten.

16,400 12pfünder Kanonen-Kartätschkugeln.

18,800 Haubiz-Kartätschkugeln.

1,000 12pfünder Kanonen-Kartätschgranaten.

400 24pfünder und 12pfünder Haubiz-Kartätschgranaten.

400 Kartätschbüchsen für 12pfünder Kanonen.

200 " " 12pfünder Haubizen.

400 eiserne Kartätschscheiben für 12pfünder Kanonen.

200 eiserne Kartätschscheiben für Haubizen.

20 Paar Trainpferdgeschirre.

20 Reitsättel.

20 Packsättel.

Die dahерigen Angebote sind bis zum 25. Januar schriftlich und verschlossen mit der Ueberschrift: „Konkurrenzeingabe“ an das Militärdepartement einzureichen.

Bern, den 9. Januar 1851.

Für das Militärdepartement:

Dörfenbein.

Zu freier Bewerbung werden hiermit ausgeschrieben :

- 1) Die Stelle eines Adjunkten des Pulververwalters zu Bern, mit einer Besoldung von Fr. 1000.
- 2) Die Stellen von vier Pulververwaltern, nämlich :
 - a. Des ersten Bezirks, enthaltend die Kantone Wallis, Waadt und Genf, mit dem Magazin zu Ecublens, Kantons Waadt;
 - b. des dritten Bezirks, enthaltend die Kantone Luzern, Uri, Schwyz, Unterwalden, Zug und Tessin, mit dem Magazin zu Egliämoos bei Luzern;
 - c. des vierten Bezirks, enthaltend die Kantone Zürich, Aargau und Glarus, mit dem Magazin zu Altstätten, Kantons Zürich;
 - d. des fünften Bezirks, enthaltend die Kantone St. Gallen, Appenzell, Thurgau, Schaffhausen und Graubünden, mit dem Magazin zu Markthal, Kantons St. Gallen.

Die Besoldung beträgt für jede dieser Pulververwalterstellen zwei Prozent vom Pulververkauf, Fr. 400 fixer Gehalt, Fr. 6 Reisetagegelder, nebst Vergütung der Transportkosten.

Die Pulververwalter sind verpflichtet, in der Nähe der Magazine — innerhalb einer Stunde Entfernung — zu wohnen.

Allfällige Bewerber haben ihre schriftlichen Anmeldungen bis spätestens Ende Januar bei der Pulververwaltung zu Bern einzureichen, die auf Verlangen nähere Auskunft über fernere Verpflichtungen zu ertheilen angewiesen ist.

Bern, den 9. Januar 1851.

Schweizerisches Finanzdepartement.

Zu freier Bewerbung wird hiemit ausgeschrieben :

Die Stelle eines Kommiss auf dem Hauptpostbureau Zürich, mit einem Jahresgehälte von Fr. 900.

Bewerber haben ihre Anmeldungen bis zum 31. Januar der Kreispostdirektion Zürich einzureichen.

Bern, am 10. Januar 1851.

Die schweizerische Bundeskanzlei.

[7] Ausschreibung einer Zollbeamtenstelle.

Die Einnehmerstelle bei dem neuen Niederlagshaus in Lausanne, mit einer Jahresbesoldung von Fr. 800 wird hiemit zu freier Bewerbung ausgeschrieben. Die Bewerber haben ihre Anmeldungen in frankirten Briefen bis und mit 20. Januar an den Direktor des v. schweizerischen Zollgebiets, Herrn Sigd. De Laharpe in Lausanne einzureichen.

Bern, den 3. Januar 1851.

Die schweizerische Bundeskanzlei.

Privatanzeigen.

Bei den Unterzeichneten kann von nun an zu dem vom h. Bundesrathe festgesetzten Nettopreise von vier Bazen gegen baare Bezahlung bezogen werden:

Provisorisches Bundesgesetz

über das

Verfahren bei dem Bundesgerichte in bürgerlichen
Rechtsstreitigkeiten.

Stämpflische Verlags-handlung in Bern.

Schultheß'sche Buchhandlung in Zürich.

[12] In der Stämpflischen Verlags-handlung in Bern und in der Schultheß'schen Buchhandlung in Zürich ist zu haben:

Bericht

der vom Bundesrathe einberufenen Experten: Herren R. Stephenson, M. P., und H. Swinburne, über den Bau von Eisenbahnen in der Schweiz.

Ferner :

Bericht

der vom schweizerischen Bundesrathe einberufenen Herren Rathsherr Geigy von Basel und Ingenieur Ziegler von Winterthur über die Ausführung eines schweizerischen Eisenbahnnetzes in finanzieller Beziehung.

Der hohe Bundesrath hat die Unterzeichneten mit dem Debit dieser beiden Berichte beauftragt und den Preis eines jeden derselben auf vier Bazen festgesetzt, zu welchem Nettopreise sie gegen baare Bezahlung bei uns bezogen werden können.

Stämpflische Verlags- und Buchhandlung in Bern,
Schultheß'sche Buchhandlung in Zürich.



Inserate.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1851
Année	
Anno	
Band	1
Volume	
Volume	
Heft	03
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	18.01.1851
Date	
Data	
Seite	80-84
Page	
Pagina	
Ref. No	10 000 545

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.